

Antrag des Regierungsrates vom 1. März 2011

**Kantonsratsbeschluss
über den Austritt aus dem PHZ-Konkordat
per 31. Juli 2014**

vom 2011

*Der Kantonsrat des Kantons Zug,
gestützt auf § 41 Bst. b der Kantonsverfassung¹⁾,*

beschliesst:

§ 1

Austritt aus dem Konkordat

Der Kanton Zug tritt für den Fall, dass die Vereinbarung der Kantone Uri, Schwyz, Obwalden, Nidwalden und Zug vom 10. Februar 2010 zur einvernehmlichen Aufhebung des Konkordats über die Pädagogische Hochschule Zentralschweiz vom 15. Dezember 2000²⁾ per 31. Juli 2013 nicht rechtsgültig zustande kommt, auf den 31. Juli 2014 aus dem Konkordat über die Pädagogische Hochschule Zentralschweiz vom 15. Dezember 2000 aus.

§ 2

Aufhebung bisherigen Rechts

Mit dem In-Kraft-Treten dieses Beschlusses werden alle widersprechenden Bestimmungen aufgehoben, namentlich § 56 des Schulgesetzes vom 27. September 1990³⁾.

§ 3

In-Kraft-Treten

¹⁾ Dieser Beschluss unterliegt dem fakultativen Referendum gemäss § 34 der Kantonsverfassung.

²⁾ § 1 tritt nach unbenutztem Ablauf der Referendumsfrist oder nach Annahme durch das Volk am Tage nach der Publikation im Amtsblatt in Kraft.

³⁾ Der Regierungsrat legt das In-Kraft-Treten von § 2 fest.

Zug, 2011

Kantonsrat des Kantons Zug

Die Präsidentin

Der Landschreiber

¹⁾ BGS 111.1

²⁾ GS 27, 255 (BGS 414.361)

³⁾ BGS 412.11